

Gemeinsam verbessern wir die Welt unserer Babys

DER PAMPERS REPORT 2021



Verteilung der Befragten nach Geschlecht und Land:



Studienmethodik

Wen haben wir befragt?

- Im Zeitraum vom 23. Dezember 2020 bis 5. Januar 2021 haben wir insgesamt 3.500 Eltern von Kindern, die max. oder jünger als 4 Jahre alt sind, befragt.
- Die Eltern kamen aus 7 verschiedenen Ländern: Deutschland, Frankreich, Polen, Rumänien, Russland, Türkei und England.
- Die Datenerhebung fand innerhalb 10-minütiger Onlineumfragen in der jeweiligen Landersprache statt.



Die wichtigsten Aussagen auf einen Blick*:

*die Ergebnisse beziehen sich auf Deutschland



84%

gibt die Geburt ihres Kindes neuen Optimismus und Hoffnung.



81%

verspüren mit der Geburt ihres Kindes ein größeres Verantwortungsbewusstsein gegenüber allen Babys.



87%

der befragten Eltern geben an, dass Veränderungen erfolgen müssen, um die Welt von Babys zu verbessern.

Mit welchen Herausforderungen sind Eltern in Deutschland konfrontiert?



51%

wissen nicht, an wen sie sich richten sollen, um nach Hilfe zu fragen.



49%

finden es schwierig, eine gute Balance zu finden zwischen Elternsein und ihren davon unabhängigen Interessen und Bedürfnissen als Mann und Frau.



45%

fühlen sich manchmal einsam.



70%

der Eltern geben an, dass sie gemeinsam mit anderen anpacken wollen, um **die Welt unserer Babys zu verbessern**.

Das gemeinsame Handeln schließt auch Marken mit ein. Insgesamt sehen die befragten Eltern einer Unterstützung von Marken in folgenden Bereichen positiv entgegen:

1. Sorgsamer Umgang mit der Umwelt.
2. Bereitstellung von kostenlosen Windeln an Krankenhäuser.
3. Innovationen, um Produkte zu schaffen bei denen Eltern keine Kompromisse zwischen Qualität und Nachhaltigkeit eingehen müssen.